

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. T.

Beehre mich dem verehrlichen Gesamtbuchhandel mitzuteilen, daß der Verlag „Wahrheit“ in meinen alleinigen Besitz übergegangen ist und sich jetzt Wien VI/1, Mariahilferstraße 51 befindet.

Bemerken möchte ich, daß ich den Rabatt meiner Halbmonatsschrift bedeutend erhöht habe, und mich auch sonst stets bestrebt zeigen werde, dem verehrlichen Sortimentbuchhandel mein Entgegenkommen zu beweisen.

Den Herren Verlegern möchte ich mitteilen, daß die „Wahrheit“ ab 3. Nummer eine literarische Beilage erhält, in der Anzeigen von sicherer Wirkung sind.

Schließlich möchte ich noch meine Anzeigen in dieser Nummer besonderer Beachtung empfehlen, da ich unverlangte Sendungen nicht mache.

Indem ich mir Ihre tätige Verwendung für meinen Verlag erbitte, zeichne ich

hochachtungsvoll

Verlag „Wahrheit“, Anton Martin,
Wien VI/1, Mariahilferstraße 51,
Leipzig, Salomonstraße 16.

Wiesbaden, den 13. Februar 1905.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass wir unsere unter der Firma

Westdeutsche Verlagsgesellschaft
G. m. b. H.

in Wiesbaden, Kaiser Friedrichstr. 11, bestehende Verlagshandlung mit dem Buchhandel in direkte Verbindung brachten und Herrn Carl Cnobloch in Leipzig unsere Vertretung übertragen.

Näheres über unsere Verlagstätigkeit bitten wir aus dem Inserat in vorliegender Nummer zu ersehen.

Hochachtungsvoll

Westdeutsche Verlagsgesellschaft
G. m. b. H.

Elberfeld, 10. Februar 1905.
Paradestr. Nr. 41.

Da mir unsern Verlag bedeutend erweitern werden, läßt es uns als wünschenswert erscheinen, mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung zu treten.

In den nächsten Tagen werden wir an sämtliche Sortimentshandlungen, die für evangelische Literatur Verwendung haben, ein Rundschreiben über unsere neuen Erscheinungen zur Versendung bringen und bitten schon heute um gef. Beachtung.

Unsere Vertretung hat Herr H. G. Wallmann in Leipzig übernommen.

Hochachtend

Lutherischer Bucherverein.

Ich übernahm die Kommission der Firma:
E. Erichson, Verlag „Der Friese“,
Wilhelmshaven.

Leipzig. **Theod. Thomas.**

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Verkaufsanträge.

Sortiment in guter Provinzialstadt, erstes Geschäft am Plage, solide und alte Firma, soll verkauft werden, weil sich der Inhaber anderem Unternehmen widmen will. Herren, die über 30 000 M. Kapital verfügen, erhalten nach Zusicherung strenger Diskretion weitere Mitteilung über diese günstige Ankaufsgelegenheit und wollen Anfragen u. H. H. # 360 an die Geschäftsstelle d. B.-V. richten.

Sichere Existenz. Auch für mehrere Herren.

Zwecks Auseinandersetzung ist umfangreiches, seit länger als 35 Jahren bestehendes hochangesehenes Geschäft, bestehend aus

Verlags- und Sortimentbuchhandlung, Papiergeschäft, Buch- u. Steindruckerei, mit täglich erscheinender Zeitung,

in lebhafter Industriegegend, im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Jährlich steigender Umsatz mit dementsprechendem Reingewinn:

1902: 199 000 M., 1903: 230 000 M.,
1904: 248 900 M.

Auf Wunsch kann auch das wertvolle, an der Hauptstraße gelegene Hausgrundstück mit erworben werden.

Tatkräftigen Herren, welche die nötige Erfahrung und Mittel besitzen, bietet sich eine selten günstige Gelegenheit zur Erwerbung eines flottgehenden, angesehenen Geschäftes.

Um den Kauf zu erleichtern, sind die jetzigen Besitzer nicht abgeneigt, die Firma in eine G. m. b. H. umzuwandeln. Die Käufer werden Geschäftsführer und können die restierenden Anteile von diesen später erworben werden.

Reflektanten bitten wir unter Angabe der zur Verfügung stehenden Barmittel durch Rudolf Mosse, Berlin SW. unter Chiffre B. R. 5004 mit uns in Verbindung zu treten.

Pädagogische Fachliteratur.

Eine Druckerei sucht die ihr gehörigen Werke freihändig zu verkaufen. Die Schriften sind anerkannt. Angebote unter # 615 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Lukratives

Verlagsunternehmen, belletr., ist zu verkaufen. Reingewinn seit einj. Erscheinen ca. 55 000 M. Kaufpreis inkl. Vorräte, Platten etc. 200 000 M. Dasselbe eignet sich auch zur Gründung einer Gesellschaft m. b. H. und würde sich der jetzige Besitzer ev. daran beteiligen. Selbstreflektanten wollen ihre Angeb. unter C. S. 635 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Ein über 30 J. alt., angeseh. Sortiment Norddeutschlands, mit H., gangb. Verlag, Lesez. (450 Ab.), Jahresumsatz 32 000 M., ist zu verkaufen, auf Wunsch mit Grundstück. Persönl. Einsichtnahme erwünscht. Zahlungsfäh. Reflektanten erfahren Näheres unt. D. B. # 575 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Das zur Konkursmasse Richard Löfflers in Leipzig gehörige Antiquariats-Lager, vom gerichtlichen Sachverständigen auf 5831,50 M. geschätzt, ist mit oder ohne Inventar im Ganzen zu verkaufen durch

Rechtsanwalt **Hautz** in Leipzig,
Schlossgasse 24.

In reizend gelegener Residenzstadt Mitteldeutschlands ist ein **älteres Sortiment mit Nebenbranchen** preiswert zu verkaufen. Angebote ernstl. Reflektanten unter # 528 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In einer Kreis- und Gymnasialstadt ist eine alte, gut eingeführte Buchhandlung mit einträglichen Nebenbranchen preiswert zu verkaufen. Anfragen unter „Fortuna 506“ durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Mittleres, erweiterungsfähiges Sortiment, event. mit Nebenbranchen, in Süddeutschland oder Deutsch-Österreich von solventem Käufer gesucht. Angebote unt. A. T. 639 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Größere alte Druckerei mit Verlag (am liebsten Zeitschriften- oder Verlag einer politischen Zeitung) zu kaufen gesucht. Nur wirklich vorzügliche nachweislich gut rentable Objekte kommen in Frage. Lage in grosser Stadt, besonders Berlin und Vororte bevorzugt. Eventuell auch Beteiligung erwünscht.

Angebote unter # 634 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabanträge.

Eine mittlere Druckerei Magdeburgs, mit 3 Schnellpressen größten Formats (spez. Illustrationsdruck) sucht sich an einem kleinen soliden Verlag zu beteiligen, oder solchen käuflich zu übernehmen. Dazu vorh. Kapital 10 bis 15 000 M. Angebote erbeten unter G. P. 166 an Haafenstein & Vogler A.-G. in Magdeburg.

Im Sortimente wie in der Verlagsherstellung durchaus erfahrener Buchhändler, Mitte der Dreissig, sucht **Beteiligung** an rentabler **Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung** (möglichst künstlerischer Richtung) mit 30—40 000 M. Kapital. — Prima-Zeugnisse und Referenzen über bisherige Tätigkeit. — Diskretion wird erwartet und zugesichert.

Gef. Angebote unter # 638 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.